



FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 03.04.2017

FREIE WÄHLER für mittelständische Unternehmer

Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

"Echte Werte schafft man nicht von Quartal zu Quartal, sondern von Generation zu Generation"

Oberammergau / München. Mehr als zwei Drittel aller Arbeitsplätze in Deutschland stellen Familienunternehmen. "Wenn das Geschäft Familiensache ist, ist die Unternehmenskultur eine andere. Familiengeführte Mittelständler wirtschaften nachhaltiger und weniger risikobehaftet, haben sie doch das Wohlergehen ihrer Familie und der künftigen Generationen im Auge." erklärt Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag beim Besuch der Parfümerie Wiedemann in Bad-Tölz im Rahmen seines Dialoges mit Unternehmen aus dem Oberland.

"Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen sich die Unternehmen am Markt und den Verbraucherwünschen orientieren. Aber auch verantwortungsvoll und vorausschauend denken und handeln. Familienunternehmen mit gesunder Bilanz wie das Unternehmen Wiedemann machen das beispielhaft vor. Die Politik hat die Aufgabe den gesetzlichen Rahmen zu stecken, dass diese Unternehmer weiter bestehen und sich entfalten können." stellt sich Streibl klar auf die Seite der inhabergeführten, mittelständischen Unternehmen.

Die Parfümerie Wiedemann ist ein traditionsreiches Unternehmen mit langer Geschichte in der Marktstraße von Bad-Tölz. Über 175 Mitarbeiter und 14 Auszubildende sind derzeit in 21 Filialen südlich von München beschäftigt. Jedes Jahr werden 530.000 Artikel an über 300.000 Kunden verkauft. Etwa 18.000 Artikel sind im Sortiment, wobei 51 % des Umsatzes mit lediglich 1.000 Artikeln gemacht wird. Begonnen hat die Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens im Jahr 1856 mit der handwerklichen Herstellung von Seife und Waschpulver. Als diese Produkte ab den 1950er Jahren von industriellen Produkten vom Markt verdrängt werden, wird aus der handwerklichen Seifenfabrikation zunächst ein Großhandel mit Putz- und Körperpflegeartikeln bevor sich das Unternehmen auf hochwertige Körperpflegeartikel und Düfte spezialisiert. Und damit bis heute erfolgreich ist. Mit Christian Wiedemann wird das Unternehmen bereits in der fünften Generation geführt. "Echte Werte schafft man nicht von Quartal zu Quartal, sondern von Generation zu Generation" bekennt sich Peter Wiedemann entschieden zu den Vorzügen eines Familienunternehmens.

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau www.florian-streibl.de
info@florian-streibl.de Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287

FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Bei der Parfümerie Wiedemann haben nicht nur die Produkte mit Wohlfühlen zu tun, die gesamte Unternehmensphilosophie baut auf dem Faktor Wohlfühlen auf. Selbstverständlich ist es der Kunde, der sich wohlfühlen soll. Hier aber eben vor allem auch der Mitarbeiter. Das spürt man beim Betreten einer Wiedemann Filiale, egal ob in München am Wiener Platz oder in einer kleinen Filiale am Land. Einkaufserlebnis und Wohlfühlfaktor gibt es zwar nicht beim Online-Händler. Aber dafür eben oft günstigere Preise.

"Der Online-Händler kann sich das leisten. Wir nicht." Peter Wiedemann spricht erfrischend Klartext. "Der Onlinehandel wird zu einer immer stärkeren Konkurrenz im Fachhandel. Beraten lassen sich Kunden gerne im Ladengeschäft - bestellt wird der Artikel dann im Internet. Da ein Ladengeschäft mit erheblichen Mehrkosten verbunden ist, kann ein Online Händler die Produkte immer günstiger anbieten. 24 Stunden am Tag". Während Fachhändler in personalintensive Beratung und gepflegte Ladenlokale investieren, um ein gutes Image der Produkte aufzubauen oder zu pflegen, profitieren davon auch die Online-Händler. Die Kosten dafür müssen die Webshop-Betreiber allerdings nicht tragen und können dieselben Produkte daher zu günstigeren Konditionen anbieten. Hinzu kommt natürlich dass beim Online Händler 24 Stunden am Tag eingekauft werden kann. Der Internethandel verändert die Strukturen im stationären Fachhandel.

Im Jahr 2016 wurden 12,5 % aller Waren im Internet gekauft. Innenstadt und Ortskerne verlieren zunehmend ihre Bedeutung als Markt- und Warenumschlagsplatz. Kunden wandern ab ins Internet oder in die Einkaufszentren im Gewerbegebiet. Die Leerstände in den Bayerischen Gemeinden sind alarmierend.

"In den nächsten 15 Jahren werden noch viele Geschäfte schließen müssen." prognostiziert Peter Wiedemann nichts Gutes für die Zukunft des Einzelhandels in den Ortskernen der bayerischen Gemeinden. Falls sich nichts ändert. Was sich ändern könnte und welche Möglichkeiten es gibt geht von rechtlichen Regelungen für den Internetvertrieb bis zu den Vorgaben durch das Ladenschlussgesetz.

"Man muss den Unternehmern mehr Spielraum schaffen, z.B. in Form von flexibleren Öffnungszeiten. In vielen Orten im Oberland sind Touristen und Naherholer wichtige Kundschaft. Die Naherholer und Kurzurlauber sind hauptsächlich sonntags in den

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau www.florian-streibl.de
info@florian-streibl.de Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287



FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Fußgängerzonen der Städte und Gemeinden unterwegs." erklärt Florian Streibl "Nach geltender Rechtslage dürfen Läden nur anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen an jährlich höchstens vier Sonn- und Feiertagen ihre Türen öffnen. Für den stationären Handel ist dies eine unnötige Einschränkung. Für Gemeinden in Tourismusgebieten ist das nicht praktikabel." stellt der Abgeordnete aus dem Oberland fest und fordert eine Liberalisierung des Ladenschlusses. "Gerade in historischen Innenstädten liegt bei liberalisierten Öffnungszeiten noch viel Potential, das bisher ungenutzt bleibt, da dem stationären Handel immer neue bürokratische Regelungen in den Weg gelegt werden. Wenn der Einzelhandel aus den Ortskernen verschwindet, verlieren diese an Charme und Identität und werden austauschbar."

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau www.florian-streibl.de
info@florian-streibl.de Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287